



Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Studie zur Charakterisierung neuronaler Netzwerke der Tic Entstehung und Unterdrückung

» Was wird untersucht?

Ziel dieser Studie ist es zu untersuchen, welche Gehirn-Netzwerke (also Nervenzellverbände, die miteinander in Verbindung stehen) bei Tic-Erkrankungen verändert sind. Zu diesem Zweck wird Ihre Hirnaktivität gemessen, während Sie verschiedene computergestützte Aufgaben durchführen. Dabei ist es für uns von Interesse, ob diese Aktivität durch das willentliche Unterdrücken von Tics beeinflusst wird. Des Weiteren möchten wir Blinzel-Tics mit regulärem Blinzeln vergleichen und ermitteln, ob die Vorhersage von Bewegungen bei Patienten mit Tic-Erkrankung verändert ist.

» Wie läuft die Studie ab?

Im Verlauf der Studie werden Sie an insgesamt drei computergestützten Aufgaben teilnehmen. Die Durchführung der Aufgaben wird mit einer Hirnstrommessung (Elektroenzephalografie, EEG) kombiniert. Zusätzlich werden Sie einige Fragebögen zur Beurteilung der Schwere der Tic-Erkrankung und anderer psychiatrischer Syndrome ausfüllen. Insgesamt dauern die Messungen ca. 2,5 Stunden.

» Wann fängt die Studie an?

- › **Start: 14. Juni 2021**
- › **Ende: 31. Juni 2023**

» Wer kann teilnehmen?

Einschlusskriterien:

- › Alter zwischen 18 und 65 Jahren
- › Diagnose Tic-Störung (ICD 10: F95.1, F95.2)

Ausschlusskriterien:

- › Klinisch relevante psychiatrische Symptomatik
- › Schwere und instabile körperliche Erkrankung
- › Neurologische Erkrankung
- › Drogenabhängigkeit
- › Akute Suizidalität
- › Mentale Retardierung

» Gibt es eine Aufwandsentschädigung?

Wir können Ihnen leider keine Aufwandsentschädigung bezahlen, können Ihnen allerdings das Fahrtgeld erstatten.

» Ich habe Interesse! An wen muss ich mich wenden?

Uniklinik Köln
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Dr. Thomas Schüller
Telefon: 0221 478-98843
E-Mail: probanden-psych@uk-koeln.de